

Ressort: Reisen

Ansturm auf ICEs zwischen Berlin und München

Berlin, 09.01.2018, 00:00 Uhr

GDN - Trotz massiver Probleme zum Start der Schnelltrasse Berlin-München verzeichnet die Bahn schon im ersten Monat einen Passagierrekord zwischen beiden Städten. "In den ersten vier Wochen waren mehr als doppelt so viele Fahrgäste zwischen Berlin und München in unseren Zügen als im Vorjahreszeitraum", sagte der zuständige Personenverkehrsvorstand der Deutschen Bahn, Bertold Huber, der "Süddeutschen Zeitung" (Dienstagsausgabe).

Die Bahn beziffert den Anstieg der Fahrgäste auf das 2,4-Fache. Sie geht davon aus, dass sich die Fahrgastzahlen im gesamten Jahr von 1,8 auf 3,6 Millionen verdoppeln. Dabei war der Staatskonzern nach über 20 Jahren Bauzeit auf dem zehn Milliarden Euro teuren Prestigeprojekt Anfang Dezember schlecht gestartet. Wegen Problemen mit dem automatischen Zugsteuerungssystem ETCS hatte ein Großteil der Züge vom Start weg Verspätungen von mehr als einer Stunde oder kam gar nicht erst ans Ziel. Inzwischen gibt die Bahn offiziell Entwarnung. "Bei der Pünktlichkeit haben wir mit Werten über 90 Prozentpunkten ein absolut erfreuliches Niveau erreicht", sagte Huber. Damit liegen die Züge sogar deutlich über dem Bundesschnitt von zuletzt 75 Prozent aller Fernzüge. Täglich fahren seit dem 10. Dezember 35 ICE-Züge über die 623 Kilometer lange Trasse. In den täglich drei Sprinter-Zügen je Richtung dauert die Fahrt weniger als vier Stunden. Die Sprinter halten unterwegs nur in Halle (Saale), Erfurt und Nürnberg. Im Stundentakt starten zudem ICE-Züge, die an mehr Bahnhöfen halten und knapp 30 Minuten länger brauchen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-100317/ansturm-auf-ices-zwischen-berlin-und-muenchen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com